



Herz Jesu

Herz Marien

St. Emmeram

Rundbrief Mai - Juli 2020



Einigkeit und Zusammenhalt

Liebe Mitglieder,

Die Welt hält den Atem an und nichts ist im Moment mehr, wie es war. Corona macht uns Angst, die Gefahr ist unsichtbar, ungreifbar, irgendwie surreal.

Wir erleben Sie in Zahlen. Zahlen die uns sagen wie viele Menschen sich infizieren, wie viele Beatmungsgeräte es gibt, wie viele Menschen welchen Alters welche Chancen haben. Wir sehen Bilder aus Italien, zählen die Autos, welche die Toten abtransportieren und stellen hilflos die Frage: „Wird es bei uns auch so sein?“ Wir wägen Gesundheits-systeme gegeneinander ab und Bevölkerungsstrukturen, versuchen uns Mut zu machen und haben doch Angst.

Plötzlich wird der Mitmensch zur Bedrohung. Abstandhalten ist die Devise. Halten Sie Abstand, bleiben Sie daheim, hören wir von allen Seiten. Das Leben kommt zum Erliegen, Geschäfte und Gaststätten müssen schließen. Es wird ruhig auf den Straßen und das Lächeln schwindet. Menschen, die jetzt Zeit hätten, hasten im Bogen aneinander vorbei, blicken sich nicht mehr in die Augen, grüßen nicht. Social Distancing ist das neue Zauberwort, das Gegenwartsmantre. Sie versuchen unsichtbar zu werden; wer unsichtbar wird, den sieht das Virus nicht.

Und doch beginnen in dieser Erstarrung wunderbare Blumen von Mitmenschlichkeit zu blühen. Menschen beginnen sich Sorgen zu machen. Um den älteren Nachbarn, die alleinerziehende Mutter, die Bekannten in Quarantäne. Hilfsangebote finden sich überall, sie werden ans Schwarze Brett der Häuser gehängt, kleben an Kirchentüren, Supermärkten und stehen in den Sozialen Medien. Mit kleinen Aktionen wird versucht, ein Lächeln zu denen zu bringen die mutlos werden. Es wird auf Balkonen musiziert, Pinguine dürfen in leeren Aquarien spazieren gehen, es werden bunte Mundschutze genäht und verschenkt und es gibt witzige Bilder, die mit viel Ironie die gegenwärtige Situation auf die Schippe nehmen.

Auch die Kirche geht nicht nur mit Gottesdiensten und Gebetstexten online, sondern öffnet die Tore für Obdachlose und Bedürftige.

Trotz Social Distancing rücken die Menschen näher zusammen. Die Welt wird wärmer, stiller und viel weniger hektisch. Corona zwingt uns innezuhalten. Und vielleicht schaffen wir es, etwas von diesem Innehalten und dem Blick auf das Wesentliche nach Corona in unser Leben mitzunehmen.

Ihr Führungskreis

Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Achtung: Alle Veranstaltungen stehen unter Vorbehalt der Absage. Bitte informieren Sie sich vorher im Pfarrbüro Herz Jesu, Tel. 0941 2986940

Die Veranstaltungen werden zu den jeweils aktuell gültigen Sicherheitsvorschriften stattfinden.

07.05.2020

Donnerstag

19.00 Uhr

19.30 Uhr

Maiandacht in der Kirche St. Anna,

Großprüfening 33

Wir laden zum Mitfeiern ein.

Besichtigung der Klosterkirche

Um 1480 baute der Abt des Klosters St. Georg, Johann Grasser, sein Haus in Prüfening zu einer Nebenkirche des Klosters um. Nach der Fertigstellung 1488 wurde die Kirche der hl. Anna geweiht.

Im Zuge der Säkularisation 1809 drohte der Kirche der Abbruch, den die Bürger von Prüfening jedoch durch Kauf der kleinen Kirche für 200 Gulden abwenden konnten.

Referentin: Renate Möllmann, Stadtführerin

20.15 Uhr

Einkehr im Biergarten Goldener Hirsch

24.06.2020

Mittwoch

18.00 Uhr

Gottesdienst der Frauen im Rahmen der

Wolfgangswache in St. Emmeram

Wir laden ein zum Mitfeiern des Gottesdienstes und zur anschließenden Cocktailparty.

23.07.2020
Donnerstag
18.15 Uhr

Lovis-Corinth-Preis 2020.

Peter Weibel – (Post-)Europa?

Besuch der Ausstellung in der Ostdeutschen Galerie

Peter Weibel ist der Lovis-Corinth-Preisträger 2020. Der langjährige Direktor des ZKM, Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe, prägt als Künstler sowie als Theoretiker und Kurator die internationale Szene der Medienkunst. Die Ausstellung gibt einen Einblick in sein vielfältiges Lebenswerk. Einen Schwerpunkt bilden Arbeiten, in denen Weibel Kernfragen in Bezug auf Europa herausgreift.

Referent/in: Führer d. Ostdeutschen Galerie

Gebühr: Mitglieder 5,00 €, Nichtmitglieder 6,00 €

Anmeldung bis 22.07.2020 im Pfarrbüro Herz Jesu

Tel. 0941/2986940

Begrenzte Teilnehmerzahl: 25 Personen

Wenn noch nicht geschehen:

Bitte denken Sie daran, Ihren Mitgliedsbeitrag 2020 in Höhe von 30,00 € auf unser Konto zu überweisen:

KDFB Zweigverein HJ/HM/ST.E.

LIGA Bank Regensburg

IBAN: DE53 7509 0300 0001 3597 89

BIC: GENODEF 1 M05

**Ingeborg
Held**

**Johanna
Brenner**

**Doris
Schwabebauer**

Unsere Termine finden Sie auch im Internet unter

www.herz-marien.de

www.herz-jesu-regensburg.de

www.st-emmeram-regensburg.de

www.facebook.com

Katholischer-Frauenbund-St-Emmeram-Herz-Jesu-Herz-Marien

Ingeborg Held, Pflanzenmayerstr.13, 93049 Regensburg, Tel. 0941/2 27 45 (ab 14.00 Uhr)

Karin Spandl, Stahlzwingerweg 23, 93047 Regensburg, Tel. 0941/5 80 83 (ab 15.00 Uhr)

LIGA Bank Regensburg IBAN: DE53 7509 0300 0001 3597 89; BIC: GENODEF 1 M05